

# 3M™ Aura™ Health Care Partikelmasken 1872 V+ und 1873 V+

# **Technisches Datenblatt**

## **Beschreibung**

Die Partikelmaske 3M™ Aura™ 1873+ bietet zuverlässigen Atemschutz im klinischen Umfeld, in dem das Personal luftübertragenen Staubpartikeln, nicht flüchtigen flüssigen Partikeln und Bioaerosolen ausgesetzt ist.

#### **Materialien**

Die folgenden Materialien werden bei der Herstellung der 3M™ Aura™ Partikelmasken für Gesundheitspersonal verwendet:

Bezeichnung	Material	
Kopfbänder	Polyisopren	
Klammern	Stahl	
Nasenabdichtung	Polyurethan	
Nasenbügel	Aluminium	
Filter	Polypropylen	
Ventilgehäuse	Polypropylen	
Ventilmembran	Polyisopren	

Dieses Produkt enthält keine Komponenten aus Naturkautschuk (Latex).

Maximales Produktgewicht: 15 g

## Hauptmerkmale

- Geprüft gemäß EN 149:2001+A1:2009
  "Atemschutzmasken Filternde Halbmasken zum Schutz vor Partikeln – Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung"
- CE-geprüft nach der Verordnung über persönliche Schutzausrüstungen
- Faltbar, 3-teiliges Design
- Filter mit geringem Atemwiderstand
- Die spezielle Gestaltung der Nasenregion passt sich der Nase und den Gesichtskonturen an und erhöht die Kompatibilität mit 3M Augenschutz
- Innovative Kinnlasche für einfaches Positionieren, Anlegen und Anpassen
- Hygienische Einzelverpackung schützt die Atemschutzmaske vor der Verwendung vor Verunreinigung
- Das große, weiche Schaumstoffpolster liegt angenehm auf der Haut
- Die Kopfbänder passen sich der Form von Hals, Gesicht und Kopf an
- Farbige, leicht erkennbare Kopfbänder: blau für FFP2 und rot für FFP3

#### **Produktübersicht**



3M<sup>™</sup> Aura<sup>™</sup> Health Care Partikelmaske 1872 V+



3M™ Aura™ Health Care Partikelmaske 1873 V+

#### Normen

#### EN 149:2001 + A1:2009

Diese Produkte entsprechen der europäischen Norm EN 149:2001+A1:2009 – Filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikel. Sie schützen den Träger nur vor festen und flüssigen, nicht flüchtigen Partikeln.

Die Produkte werden nach Filtereffizienz und maximal zulässiger nach innen gerichteter Gesamtleckage (FFP1, FFP2 und FFP3) sowie nach Widerverwendbarkeit und der Dolomitstaubprüfung eingestuft.

Die Prüfungen im Rahmen dieser Norm beinhalten Filterpenetration, Filterbeladung, Entflammbarkeit, Atemwiderstand und die gesamte nach innen gerichtete Leckage. Wiederverwendbare Produkte werden außerdem Tests zur Reinigungsfähigkeit, Lagerfähigkeit und verpflichtenden Staubeinlagerungstests (für Einwegprodukte optional) unterzogen. Der vollständige Text der EN 149:2001+A1:2009 kann beim Beuth-Verlag bezogen werden.

#### Kennzeichnungen:

R = Wiederverwendbar

NR = Nicht wiederverwendbar (nur für eine Schicht)

D = Erfüllt die Anforderungen der Dolomitstaubprüfung

## Zulassungen

Diese Produkte tragen die CE-Kennzeichnung gemäß den Anforderungen der EG-Richtlinie 89/686/EWG oder der EU-Verordnung 2016/425. Die angewendeten Regularien finden Sie in der Baumusterprüfbescheinigung und der Konformitätserklärung unter http://www.3M.com/Respiratory/certs.

Diese Produkte entsprechen nicht den Anforderungen der EG-Richtlinie 93/42/EWG.

#### **Einsatzbereiche**

Diese Atemschutzmasken eignen sich für Konzentrationen fester Partikel und nicht flüchtiger flüssiger Partikel bis zu den folgenden Grenzwerten:

Modell	EN 14683 Einstufung	Ventilklappe	APF (VdGW)*
1872+	FFP2 NR D	Ja	10
1873+	FFP3 NR D	Ja	20

\* APF – Zugewiesener Schutzfaktor (VdGW – Vielfaches des Grenzwertes). Die für Deutschland gültigen Werte stammen aus der DGUV-Regel 112-190. In anderen Ländern können andere Schutzfaktoren verwendet werden. Bitte beachten Sie die vor Ort geltenden Regeln und Gesetzgebung.

Atemschutz ist nur dann wirksam, wenn er richtig ausgewählt, angepasst und während der gesamten Aufenthaltsdauer im Gefahrenbereich getragen wird.

## Anleitung zum Anlegen

Stellen Sie sicher, dass Ihre Hände sauber sind, bevor Sie das Produkt anlegen. Alle Bestandteile der Atemschutzmaske müssen vor jeder Benutzung auf Beschädigungen geprüft werden.

- Mit der Rückseite nach oben, entfalten Sie die Maske, indem Sie die Ober- und Unterseite so auseinanderziehen, dass eine Schale entsteht.
- Vergewissern Sie sich, dass die Maske vollständig aufgefaltet ist.
- Legen Sie die Atemschutzmaske mit der offenen Seite zum Gesicht in eine Hand. Greifen Sie die Kopfbänder mit der anderen Hand. Halten Sie die Atemschutzmaske unter dem Kinn, sodass der Nasenbügel nach oben zeigt, und ziehen Sie die Bänder über den Kopf.
- 4. Positionieren Sie das obere Band auf dem oberen Hinterkopf und das untere Band im Nacken. Das obere Band soll oberhalb der Ohren und das untere Band unterhalb der Ohren verlaufen. Die Bänder dürfen nicht verdreht sein. Ziehen Sie den oberen und unteren Teil zurecht, sodass die Maske bequem sitzt. Achten Sie dabei darauf, dass die Ränder nicht eingefaltet sind.
- Passen Sie mit beiden Händen den Nasenbügel an ihre Nase an, um einen guten Dichtsitz zu erreichen. Das Zusammendrücken des Nasenbügels mit nur einer Hand kann den Dichtsitz der Atemschutzmaske beeinträchtigen.



## Dichtsitzkurzprüfung

- Bedecken Sie die Vorderseite der Atemschutzmaske mit beiden Händen, ohne dabei den Sitz der Atemschutzmaske zu verändern.
- 2a) Atemschutzmaske OHNE Ventil stark AUSATMEN
  2b) Atemschutzmaske MIT Ventil stark EINATMEN
- Undichtigkeiten im Nasenbereich müssen durch erneutes Anpassen des Nasenbügels behoben werden. Wiederholen Sie anschließend die Dichtsitzkurzprüfung.
- Tritt Luft an den Rändern der Atemschutzmaske aus oder ein, korrigieren Sie den Sitz der Bänder, um die Undichtigkeit zu beseitigen. Wiederholen Sie anschließend die Dichtsitzkurzprüfung.

Wenn Sie KEINEN ausreichenden Dichtsitz erreichen können, betreten Sie NICHT den Gefahrenbereich. Wenden Sie sich stattdessen an Ihren Vorgesetzten.

Die Benutzer sollten entsprechend den Vorschriften im Land eine Anpassungsüberprüfung (Fit-Test) durchführen.

Für Informationen zum Ablauf einer Anpassungsüberprüfung (Fit-Test) wenden Sie sich bitte an 3M.

## Warnhinweise und Beschränkungen

Vergewissern Sie sich stets, dass das gesamte Produkt:

- für die Anwendung geeignet ist,
- richtig angelegt ist,
- während des gesamten Expositionszeitraums getragen wird,
- bei Bedarf ausgetauscht wird.
- Die korrekte Auswahl sowie die Schulung in Bezug auf das Produkt und dessen angemessene Verwendung und Instandhaltung sind für den Schutz des Trägers vor bestimmten Schadstoffen in der Luft ausschlaggebend.
- Wenn der Träger nicht sämtliche Anweisungen zur Verwendung dieser Atemschutzprodukte befolgt und/ oder das komplette Produkt nicht für die gesamte Dauer der Exposition korrekt trägt, kann dies seine Gesundheit beeinträchtigen, zu schweren oder lebensgefährlichen Erkrankungen beziehungsweise zu Dauerinvalidität führen.
- Bei Fragen bezüglich der Eignung und der richtigen Verwendung befolgen Sie die örtlichen Bestimmungen und beachten Sie alle Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen. Für weitere Informationen wenden Sie sich an eine im Atemschutz sachkundige Person/Ihren 3M Ansprechpartner.
- Vor dem Gebrauch muss der Träger in der Verwendung des kompletten Produkts gemäß den geltenden Normen und Richtlinien für Gesundheit und Sicherheit geschult werden. Beachten Sie hier in Deutschland die DGUV-Regel 112-190 und den DGUV-Grundsatz 312-190.
- Dieses Produkt schützt nicht gegen Gase/Dämpfe wie z. B. Glutaraldehyd.
- Nicht in Bereichen mit einem Sauerstoffgehalt von unter 19,5 Vol % benutzen. (3M Definition für Sauerstoffmangel. In einzelnen Ländern können eigene Grenzwerte für Sauerstoffmangel gelten (in Deutschland liegt dieser bei 17 Vol %). Lassen Sie sich im Zweifelsfall fachkundig beraten).
- Nicht vorgesehen als Atemschutz zum Schutz vor Schadstoffen/Konzentrationen, die unbekannt oder unmittelbar lebens- oder gesundheitsgefährdend sind.
- Nicht geeignet für Personen mit Bartwuchs oder anderer Gesichtsbehaarung, die den Kontakt der Maske mit dem Gesicht beeinträchtigt und so eine gute Abdichtung verhindert.
- Durch das Tragen dieser Produkte kann das Risiko einer Ansteckung oder Infektion nicht vollständig ausgeschlossen werden.

- Verlassen Sie Gefahrenbereiche umgehend:
  - a. Wenn das Atmen schwerfällt.
  - b. Bei Auftreten von Schwindelgefühl oder Unwohlsein.
  - c. Bei Beschädigung der Atemschutzmaske
  - Wenn Geruch oder Geschmack des Gefahrstoffs wahrgenommen wird oder eine Reizung auftritt.
- Entsorgen und ersetzen Sie die Atemschutzmaske, wenn sie mit Blut oder anderen infektiösen Substanzen kontaminiert wurde, beschädigt ist, der Atemwiderstand übermäßig wird oder die Schicht beendet ist.
- Diese Atemschutzmaske darf nicht verändert, modifiziert, gereinigt oder repariert werden.
- Setzen Sie sich vor einer Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen mit 3M in Verbindung.
- Nur für den Einmalgebrauch. Nicht wiederverwenden.

## **Lagerung und Transport**

3M™ Aura™ Partikelmasken 1872V+ und 1873V+ haben eine Lagerfähigkeit von 5 Jahren. Das Ende der Lagerfähigkeit ist auf dem Produkt und der Produktverpackung vermerkt. Prüfen Sie vor der erstmaligen Verwendung immer, ob die Lagerfähigkeit ("Zu verwenden bis") des Produkts noch nicht überschritten ist. Das Produkt sollte unter sauberen, trockenen Bedingungen innerhalb eines Temperaturbereichs von −20 °C bis +25 °C und bei einer maximalen relativen Luftfeuchtigkeit unter 80 % gelagert werden. Lagern oder transportieren Sie dieses Produkt in der mitgelieferten Originalverpackung.

## **Entsorgung**

Kontaminierte Produkte sollten gemäß den nationalen Vorschriften als Sondermüll entsorgt werden.

#### **WICHTIGER HINWEIS**

Bezüglich der Verwendung des in diesem Dokument beschriebenen 3M Produkts wird angenommen, dass der Benutzer mit Produkten dieser Art bereits vertraut ist und das Produkt von einem dafür geschulten und unterwiesenen Anwender verwendet wird. Vor der Verwendung dieses Produkts muss die Eignung des Produkts für die vorgesehenen Anwendung auf geeignete Weise überprüft werden.

3M (Schweiz) GmbH

Sämtliche Informationen und Angaben in diesem Dokument beziehen sich ausschließlich auf dieses spezielle 3M Produkt und dürfen nicht auf andere Produkte oder Umgebungen übertragen werden. Jegliche Verwendung dieses Produkts, die gegen dieses Dokument verstößt, erfolgt auf eigene Gefahr und in alleiniger Verantwortung des Benutzers.

3M Deutschland GmbH Personal Safety Division -Arbeitsschutz

Carl-Schurz-Strasse 1 41453 Neuss Deutschland Tel.: +49 2131 88 19 265 E-mail: arbeitsschutz.de@mmm.com www.3m.de/arbeitsschutz 3M Österreich GmbH Personal Safety Division -Arbeitsschutz

Kranichberggasse 4 1120 Wien Tel.: +43 1417 00 52 arbeitsschutz-at@mmm.com www.3maustria.at/arbeitsschutz Personal Safety Division -Arbeitsschutz Eggstrasse 91 8803 Rüschlikon Tel.: +41 4350 896 58 3M.PAS.ch@mmm.com arbeitsschutz-ch@mmm.com www.3mschweiz.ch/arbeitsschutz

Please recycle. Printed in the UK. 3M is a trademark of the 3M company. Used under licence by 3M subsidiaries and affiliates. © 3M 2022. All rights reserved. 186X+.2020.V1

